

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 13 (1887)  
**Heft:** 48

## **Sonstiges**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 22.12.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



Töchterchen: „Mamma, Du sollst dem Onkel das Haus verbieten.“  
Mutter: „Weshalb?“  
Töchterchen: „Er wollte mich heute, als Niemand zugegen war, küssen.“

### Briefkasten der Redaktion.

E. v. M. Dieser zustimmende Bericht hat uns in der That sehr gefreut und sind wir tüchtiger Leistungen gewiß. — Aurora i. S. Sie wollen wissen, was „Mumpig“ ist? Wenn der junge Mann, welcher Ihnen gegenwärtig den Hof macht, mit affenartiger Behendigkeit verschwindet, so bald Sie das Wörtchen „Seiraben“ seufzen, dann wissen Sie, was Mumpig ist. — G. F. i. ? Sie scheinen ein schlechter Patriot zu sein, daß Sie blos um die Monopolgebühren zu ersparen, Ihren Gedächtnis keinen Spiritus begeben. — Spatz. Das war sehr gut. Nur so weitermad. — Li. i. C. Jetzt schneit es ja Wirtschaftsgesetze. Machen Sie nur irgend einem Polizeidirektor Ihre Vorschläge; sie sind so dumm und brutal, daß sie ganz bestimmt akzeptirt werden. — Jobs. Wieder Einiges. — H. i. Berl. Die Briefe treffen immer sehr spät ein; die Folgen davon haben Sie selbst zu tragen. — H. H. i. M. Das ist wirklich ein Goldforn: „Der Randwirth ist die Goldgrube seines Dingers.“ — G. G. Die Zahlungsversicherungen sind das Schnellste, was wir kennen; es sind ja schon Solche, welche in einem Witzzuge fuhren, denselben nicht „nachgekommen“. — Manchester. Besten Dank für den schönen Helgen. — Orion. Unmöglich; noch acht Tage. — A. P. Natürlich, solche Leute, welche mit wenig Worten viel sagen, brauchen wir in unseren Behörden. Als Muster mag folgender Satz der „F. Ztg.“ dienen: „Im

Münsterlande herrscht unter den Schulbuben eine ansteckende Augenkrankheit und unter dem Kindvieh die Lungenseuche.“ — N. N. Wir danken. — O. S. Sie schmücken sich mit fremden Federn. — L. i. A. Gründlichkeit ist eine Tugend; also ist das gründlich Stecken lassen wahrscheinlich auch eine. S., du armer Organist.

## Herren,

welche Freunde geschmackvoller, wirklich kleidsamer Toiletten sind, mache auf mein Etablissement, Bahnhofstrasse 18, vis-à-vis der Kantonalbank, aufmerksam. Elegante Ausführung, flottes Passen, mässige Preise. Muster sende bereitwilligst franko in's Haus. **Albrecht Wittlinger**, Bahnhofstrasse 18, vis-à-vis der Kantonalbank, Zürich. 189-7

## Stofflager.

Englische Nouveautés. Reithosen für Militär und Zivil. **Feines Maassgeschäft.**

(70-) **J. Herzog, March.-Tailleur,**

Poststrasse, 8, I. Stock, Zürich.

## Verkauf von Hôtel- und Wirtschaftsmobiliar.

Vom 1. Dezember an verkaufen wir aus freier Hand gegen Baar das gesammte Mobiliar aus unserer Pension zum „Schwan“ am Mühlebach in Blesbach, als:

Komplete Betten, in Pallisander, Nussbaumholz etc., Waschtische mit Marmorplatten, Nachttischen, Chiffonnières aus Nussbaumholz, runde, ovale und viereckige Tische in Nussbaum- und Tannenholz, Wiersessel, gepolsterte Ameublements, sowie einzelne Polstermöbeln, Spiegel, Uhren, Waschschränke, Berndorfer Fabrikat, Gardinen, Wolldecken etc. etc. (203)

Die Möbel sind im bestem Zustande und die Preise billigst angesetzt.

**J. Boller, Söhne.**

## Zürcher Kantonalbank.

Wir anerbieten uns, unsere auf den 8. Dezember 1887 gekündeten Obligationen bis zum Verfalltage umzutauschen gegen solche

à 3 1/2 % auf 5 Jahre fest oder  
à 3 3/4 % » 10 » » (O F 6458)

Zürich, 21. November 1887.

(201-2)

Die Direktion.

## Feine Sulz (Gelée)

empfehlen bestens (196)

ZÜRICH.

Gebrüder Zingg,  
Marktgasse und Kreuzplatz.

In Fässchen  
bedeutend  
billiger.

**Malaga (hell)**

à Fr. 1. 70  
und Fr. 2. 20 per Flasche.

Kiste und  
Verpackung  
gratis.

**Madeira**

liefert,  
wie anerkannt, nur in  
feinster Qualität

**Oporto**

à Fr. 2. 20 u. Fr. 3. —  
per Flasche.

feinster Qualität

à Fr. 2. 20, Fr. 3. —  
u. Fr. 4. 50 p. Fl.

worüber chemische Analysen der Kantons-Chemiker, Herren Dr. Weber in Zürich und Dr. Ambühl in St. Gallen, zu Diensten stehen.

**J. Kläsi, Weinhandlung in Rapperswyl (Zürichsee).**

1855 gegründet und ältestes Geschäft in Spezialität spanischer Weine (Krankenweine). (198-3)

Parquet- und Châlet-Fabrik  
Interlaken.

Parqueterie, Châletbau,  
(94-26) Bauschreinerei,  
Dekorative Zimmer-Arbeiten.

## Billig!

So lange Vorrath

prima neue Waare:

**Candia - Weinbeeren**

per 100 Kilos Fr. 43. —

**Eleme - Weinbeeren**

in Ballen

per 100 Kilos Fr. 54. —

**Eleme - Weinbeeren**

in Kisten

per 100 Kilos Fr. 56.

**Rosinen oder Korinthen**

per 100 Kilos Fr. 57. —

**Kranzfeigen**

per 100 Kilos Fr. 36. —

**Neue türkische Zwetschgen**

per 100 Kilos Fr. 36. —

**Johannisbrod**

per 100 Kilos Fr. 22. —

**Puglieser Mandeln**

per 100 Kilos Fr. 162.

**Citronen**

per Kiste Fr. 19. —

**Jerusalemmer Orangen**

per Kiste Fr. 17. —

Bei Posten von 1000 Kilos

bedeutend billiger,

(202) empfiehlt (H 5167 Z)

Die billige Südfrüchtenhandlung

**Joh. Ujhely,**

18, Rennweg 18, Zürich.

Vorzüglichste Qualität.

**Sprüngli's**

**PULVER-**

**CHOCOLADE**

Bequemste Zubereitung.

EXPORT  
mit Angabe bei jeder Firma  
GRÜNDLICHES  
JUNGEN  
SPEZIALITÄTEN  
Arbeiterzahl  
A. & G. SCHWEIZ  
BETRIEBSGEBÄUDE  
1892-93  
HANS SCHWARZ  
SPECIAL  
ADRESSBUCH  
SAMMEL  
UNDREISEN  
ETABLISSEMENTS  
& VERWANDTEN  
GESCHÄFTSWEISE  
DER SCHWEIZ  
(40000 Adressen)

mit deutsch-,  
französ. und  
ital. Speciali-  
täten Regist.  
— Prospect mit  
Schemata gratis.  
— Inserate  
billigst. Preis  
des demnächst  
erscheinenden  
Buches Frs. 15  
bei Bestellung  
vor. Neu-Jahr  
(nachher Frs. 22).  
Zahlung bei Empf.  
Hans Schwarz  
Schweizergasse 6 in Zürich,  
Filialen: Genua-Paris.

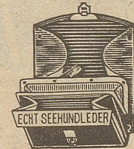
(H 5154 Z)

(200-2)

## Unzerreissbar

und hochelegant sind die aus einem Stücke gefertigten, garantirt echten (150-26)

Seehundleder-Portemonnaies



m. patent. Sicherheitsschloss, Zahltasche u. Goldverschluss. Für Herren und Damen per Stück Fr. 4. 50 franko Nachnahme oder Marken.

Dieselben, in garantirt echt Juchtenleder Fr. 5. 50 franko. Bei Nichtkonvenienz Zurücknahme.

Arthur Weder, St. Gallen.

## Pikante Lektüre

in deutscher Sprache. Katalog vers. gratis u. fr. A. Bange, Halberstadt, Deutschl. (2061 Mag B) (199-4)

## Die Privat-Poliklinik Zürich,

(Schützengasse 22, hinter dem Hôtel Viktoria am Bahnhofplatz) erteilt mündliche und schriftliche Konsultationen über alle akute u. chronische Krankheiten! (191-10)

Spezialfach: Geschlechts-, Haut- u. Magenleiden. Sprechstunden von 9-12 und 2-5 Uhr. Sonntags von 9-11 Uhr. Bei vorheriger Anmeldung auch zu jeder andern Zeit.

## Brucharzt Dr. Krüsi, Gais (Kt. Appenzell),

dessen weltberühmte **Bruchheilmethoden** von den ersten Professoren und Aerzten der Welt als die allein zur sichersten Heilung führende erklärt wird, versendet sein stets bewährtes **Bruchpflaster** à 6 Fr. gegen baar oder Nachnahme! Garantie für Erfolg! (128-24)